

# *Inhalt*

<b><i>Kind und Hund – kein Problem?</i></b>	<b>5</b>	<b><i>Einander verstehen</i></b>	<b>23</b>
<b><i>Traumteam oder Albtraum</i></b>	<b>6</b>	<b><i>Was Hänschen nicht lernt ...</i></b>	<b>24</b>
<b><i>Der Traum vom eigenen Hund</i></b>	<b>8</b>	<b><i>Kommunikation durch Körpersprache</i></b>	<b>26</b>
<b><i>Die harte Realität</i></b>	<b>9</b>	<b><i>Demokratie und andere Missverständnisse</i></b>	<b>32</b>
		<b><i>Nutzen wir die Körpersprache</i></b>	<b>34</b>
<b><i>Zur Geschichte unserer Haushunde</i></b>	<b>11</b>		
<b><i>Ein Stück gemeinsame Evolution</i></b>	<b>12</b>		
<b><i>Es entstehen verschiedene Schläge</i></b>	<b>15</b>		
<b><i>Urahn Wolf</i></b>	<b>18</b>		
<b><i>Das Rudel und die Rangordnung</i></b>	<b>20</b>		
		<b><i>Kind und Hund und die Rangordnung</i></b>	<b>36</b>
		<b><i>Wie sieht der Hund das Kind?</i></b>	<b>37</b>
		Das kleine Kind	<b>38</b>
		Das ältere Kind	<b>41</b>
		<b><i>Es bleibt ein Wagnis</i></b>	<b>45</b>

<b>Problemsituationen im Alltag</b>	48
<b>Ein Baby kommt</b>	49
<b>Baby wird aktiv</b>	52
Und manchmal beißt das Kind	53
<b>Kleinkind und Welp</b>	54
<b>Der »Jäger« und das Kind</b>	55
<b>Besuch von fremden Kindern</b>	57
<b>Das Territorium</b>	58
<b>Spiel mit Gegenständen</b>	59
<b>Kurze Leine – böse Falle</b>	60
<b>Dauerstress</b>	63
<b>Kind und Hund auf Tour</b>	66

<b>Ein Partner, auf den man sich verlassen kann</b>	69
<b>Auch im Rudel wird erzogen</b>	70
<b>Wer erzieht?</b>	71
<b>Grundsätzliches zum Thema Erziehung</b>	73

<b>Der Welp kommt in die Familie</b>	76
Stubenreinheit	80
Das Herankommen	81
Leinenführigkeit	81
»Sitz!«	83
»Platz!«	83
Erstes Apportieren	84

<b>Spiel und Spaß</b>	87
<b>Spiel ist wichtig!</b>	88
<b>Apportierspiele</b>	90
Gegenstände suchen	90
Gegenstände benennen	91
In verschiedene Richtungen schicken	91
<b>Hier spielt Gefahr mit</b>	93
<b>Schlussgedanken</b>	94
<b>Autorenporträt</b>	95